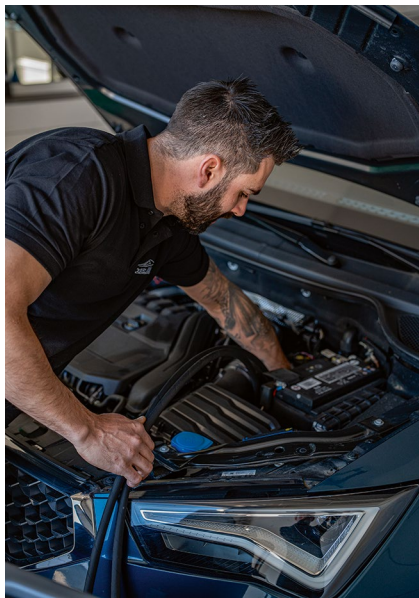


Fehlerhafte Automatik

FabuCar-Fall | Ein Nissan Navara startet nicht, da es ein Problem mit der Erkennung des richtigen Ganges in der Steuerung des Automatikgetriebes gibt. Hilfe kommt von den Kollegen der Profi-Plattform FabuCar Pro.

Das Problem



Christian Müller aus Osterzell braucht Hilfe beim Automatikgetriebe eines Nissan Navara.

Der erfahrene Kfz-Meister und Werkstattbesitzer Christian Müller aus Osterzell im Allgäu hat einen Nissan Navara in der Werkstatt, der ein Problem mit der Gangerkennung des Automatikgetriebes aufweist. Das verhindert, dass der Motor gestartet werden kann. Da die Startfreigabe nur in der Getriebeposition „P“ erteilt wird und das Fahrzeug diese nicht erkennt, kann es nicht be-

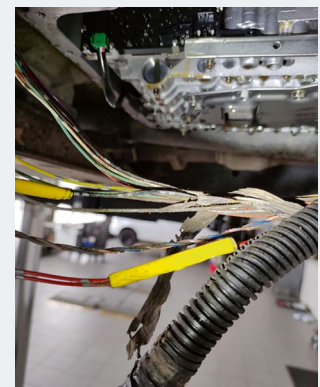
wegt werden. Wenn Christian Müller versucht das Fahrzeug zu starten, springt die Ganganzeige von „P“ auf „D“, obwohl der Schalthebel nicht bewegt wird. Zudem ist kein Fehlercode in einem der relevanten Steuergeräte hinterlegt. Müller vermutet, dass ein Fehler am Schalthebel vorliegt und zieht den Stecker für die Gangerkennung am Hebel ab. Doch auch mit abgezogenem Stecker springt die Anzeige hin und her. Erst wenn der Stecker vom Getriebesteuergerät getrennt wird, verschwindet die Anzeige und es wird keine Stellung mehr erkannt. Christian Müller kommt bei der Diagnose aber nicht weiter und wendet sich an die mehr als 26.000 Berufskollegen in der FabuCar-Pro-Community. Nach knapp einer Stunde erhält Müller einen Hinweis, der ihm bei der Fehlerbehebung einen großen Schritt weiterhilft.

Die Lösung

Die Lösung stammt von Kfz-Meister und Werkstattinhaber Jürgen Rehnen aus Hungen in der Nähe von Gießen. Er schreibt: „Hallo Christian, die Schalter für die Fahrstufen im Automatikmodus sind im Getriebe und die Werte werden vom Getriebesteuergerät per CAN ans Kombiinstrument übertragen. Hast du schon die Verkabelung vom Stecker zum Getriebesteuergerät kontrolliert? Dafür muss der ganze Schieberkasten raus. Und dann muss die Spannung unter Last gemessen werden, die vom Getriebesteuergerät kommt. Teilweise besteht hier ein Übergangswiderstand.“

Der Rat von Jürgen Rehnen bringt Christian Müller auf die richtige Spur. Er nimmt die Diagnose am Nissan Navara wieder auf und kann kurz darauf erleichtert Folgendes der FabuCar-Pro-Community mitteilen: „Einen Tag hat mich der Wagen heute gekostet. Die Gangerkennung im Getriebe habe ich gefunden, nachdem ich den ganzen Schieberkasten ausgebaut habe. Dann habe ich mir die Spannungsversorgung vom Sicherungskasten zum Getriebesteuergerät angeschaut. Pin eins, zwei und sechs mussten laut Alldata 12,3 Volt Batteriespannung haben. Sicherheitshalber habe ich noch unter Last gemessen. Und siehe da: An Pin eins und zwei brach die Spannungsversorgung zusammen. Dann habe ich den Kabelbaum aufgeschnitten und oberhalb des Getriebes kurz vor der Teilung waren die Kabel aboxidiert. Ich bin froh, dass ich den Fehler gefunden hab. Das wäre sonst teuer gekommen. Danke für eure Hilfe.“

Durch die gezielte Unterstützung durch die FabuCar-Community zählt der Fall von Christian Müller zu den mehr als 16.000 erfolgreich gelösten Fällen auf der Profi-Plattform FabuCar Pro.



Kabelprobleme entpuppten sich schließlich als Fehlerquelle.



FabuCar-Pro-App

Mit der FabuCar-Pro-App oder Web-Version www.web.fabucar.de lässt sich die Hilfe von über 26.000 Kfz-Profis virtuell in die Werkstatt holen. QR-Code scannen, und schon geht's zur App.